



<https://blz.li/3on6>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 28. SPIELTAG

Veröffentlicht am 14.04.2019 um 19:00 von Redaktion LeineBlitz

Der **BSV Gleidingen** bekommt einfach keine Konstanz in seine Leistungen. Nach dem 3:2-Sieg beim TSV Pattensen II am vergangenen Sonntag folgte heute die 1:3-Niederlage beim SV Weetzen. "Wir haben einfach insgesamt nicht gut gespielt", sagte BSV-Trainer Marco Greve. In den ersten Minuten hatte der BSV die Partie noch im Griff und hatte durch Jonas Libor, Robin Grodd und Lukas von der Ah gute Torchancen. Doch danach verloren die Gäste mehr und mehr den Faden. Das 0:1 in der 52. Minute konnte Dimitri Kiefer in der 60. Minute ausgleichen. Auf das 2:1 (65.) und 3:1 (90.) hatten die BSVer dann keine Antwort mehr parat. "Wir haben viele leichte Fehler gemacht und der Gegner war einfach bissiger. Weetzen hat einen sehr einfachen Fußball gespielt, aber der Sieg war für sie trotzdem verdient. Wir haben uns die Niederlage selbst zuzuschreiben. **BSV**

Gleidingen: Woschee, Barz (67. Kalski), Zimmermann,

Luis von der Ah, Zvezda (79. Theilen), Grodd, Hassanzada, Libor, Kiefer, Lukas von der Ah, Wildner. Durch das Kopfballtor in der Schlussminute zum 1:1 rettete Niklas Roemgens dem **SV Wilkenburg** im Heimspiel gegen den FC Springe per Kopfball nach Freistoß einen Punkt. "Und damit sind wir sehr zufrieden", sagt SVW-Trainer Christian Hampel. Die Deisterstädter waren nach einem Eckstoß per Kopfball in der 34. Minute nicht unverdient in Führung gegangen, sie waren in den ersten 435 Spielminuten das dominierende Team. Aber nach dem Seitenwechsel wehrten sich die Wilkenburger gegen die drohende Niederlage und kamen letztlich verdient zum Ausgleich. "Das war eine von beiden Seiten sehr intensiv geführte Partie", meint Christian Hampel. "Den Punkt haben wir uns redlich verdient." **SV Wilkenburg:** Di Figlia, Janzhoff, H. Focke, Hirte, A. Focke, Ulrich, Twele (74. Simsekci), Acar (57. Krewinkel,) Elas, Yigit (62. Lampe), Roemgens. Der **TSV Ingeln/Oesselse** kehrte mit der 1:2 (0:2)-Niederlage vom TV Jahn Leveste zurück und befindet sich nach wie vor in höchster Abstiegsgefahr. Die Gastgeber führten durch ihre Treffer (23. und 45.) bereits 2:0, ehe Patrick Schull kurz vor Spielende das Tor der Gäste schoss (88.). Und es war sogar noch der Ausgleich möglich, doch die TSVer trafen hintereinander nur Pfosten und Latte des Jahn-Tores. "Der Gegner hatte erwartungsgemäß mehr vom Spiel, und auch die besseren Tormöglichkeiten", räumte Marco Gast, heute für TSV-Spielertariuner Nils Förster (Urlaub) auf der Trainerbank. "Gemessen am Spielverlauf geht das Ergebnis in Ordnung. Unser kleiner Kader hat seine Sache jedoch gut gemacht." **TSV Ingeln/Oesselse:** Schulz, Randt, Pehling, Quast, Navarro (47. Schull), Surchera (57. Gawenat), Ghazzi, Aue (80. Gast), Yilmaz, Wengrzik, Knoop. Die 2. Mannschaft des **TSV Pattensen** unterlag beim Abstiegskandidaten TSV Wennigsen 1:3 (0:2), und das geht so in Ordnung. Die Wennigser waren griffiger, ohne unfair zu sein und haben sich die drei Punkte verdient. Erst in der Schlussminute gelang Melvin Görden mit seinem Freistoßtor der Treffer der TSVer aus Pattensen. "Wir hatten zwar mehr Spielanteile, aber wir waren bei unseren Aktionen nicht zwingend genug", räumt Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz ein. "Der Gegner dagegen hat seine Sache gut gemacht." Zur Pause stand es durch die Tore in der 14. und 25. Minute bereits 2:0, den dritten Treffer steuerte der Gastgeber in der 55. Spielminute bei. **TSV Pattensen II:** Paulig, Maetje (62. Ehrhardt), Bartels, Knoch, Wallenhauer (77. Stoppel), Görden, Adamczyk, Kurzweil (62. Tokmak), Weber, Wehner, Buschold. Die Begegnung zwischen dem TuS Wettbergen und dem **SV Germania Grasdorf** ist bereits Sonnabend abgesagt worden.



Dennis Ulrich (links imBild) vom SV Wilkenburg überspielt Marius Meister (FC Springe). Beim Schlusspfiff stand es 1:1.

/ Foto: R. Kroll